

erstes elterngespräch ... bin enttäuscht von mir

Beitrag von „Hermine“ vom 23. November 2005 22:23

Hallo,

ein gewisses Maß an Kaltschnäuzigkeit plus ein dickes Fell sollte man in Elterngesprächen dabei haben- und wir haben zumindest im Ref gelernt, dass wir

- a) sämtliche Eventualitäten versuchen durchzudenken
- b) immer freundlich bleiben
- c) Eltern durch Zugeben überraschen.

In deinem Fall hätte das vielleicht so ausgesehen:

Vorwurf der Eltern: "Ihr Unterricht ist nicht mitreißend und Sie geben viel zu strenge Noten!"

Lehrer: Haben Sie vielleicht noch Ideen oder Vorschläge, wie ich den Unterricht besser gestalten könnte?

Eltern: Aber das ist doch Ihr Bier, das haben **Sie** doch schließlich gelernt!"

Lehrer: "Ja, aber das Gelernte wende ich bereits an. Vielleicht haben Sie noch viel bessere Vorschläge? Sie kennen Ihr Kind ja auch besser als ich. Übrigens kommen meine Methoden bei anderen Kindern sehr gut an"

Entweder die Eltern bringen tatsächlich gute Vorschläge oder sie trollen sich ganz schnell, weil sie merken, dass sie mit ihren Vorwürfen ins Leere laufen.

Also, immer nett, aber unverbindlich sein- meist sind die Vorwürfe doch auch nur Unsicherheit und Panik, du könntest sie als schlechte Eltern sehen.

Lg, Hermine